

Lommatzsch rückt wieder an Pesterwitz heran

■ Kegeln OKV-Liga Damen

Die Damen des Thonberger SC sind besser als die Herren des gleichen Klubs, die mitten im Wettkampfsjahr aufgegeben haben. Die Frauen hingegen laufen von einem Sieg zum anderen. Bei Turbine Dresden gaben sie den Gastgeberinnen keine Chance. Mit 2379 Punkten legte Thonberg ein Ergebnis vor, das für die anderen nicht zu erspielen war. Turbine kam auf 2289 Punkte.

Den beiden nächsten Mannschaften Grün-Weiß Riesa und KSV Freital war selbst das Dresdner Ergebnis zu hoch. Während Riesa nur 2205 Punkte und damit Platz sechs im Turnier erreichte, kamen die Freitalerinnen auf 2235 Punkte und immerhin Platz vier.

Der SSV Lommatzsch spielte mit dem SV Pesterwitz. Dieses Duell trug auch persönlichen Charakter, da die Lommatzschs sich noch für die Niederlage beim letzten Heimspiel zu revanchieren hatten. Damals konnte sich Pesterwitz die sechs Wertungspunkte holen und verbannte damit die Lommatzschs auf Platz zwei.

Diesmal ließ Lommatzsch nur wenig Chancen für Pesterwitz. Lediglich Andrea Kothe (331 Punkte) war ihrer Kontrahentin Kerstin Otte (338) unterlegen. Trotzdem blieb Lommatzsch mit 2312 Punkten Sieger dieses Duells, denn Pesterwitz kam nur auf 2207 Punkte. Damit sind die Damen aus Lommatzsch wieder bis auf zwei Punkte an Pesterwitz herangerückt. (DS)

■ **Lommatzsch:** Anne Schäfer 380, Kerstin Nitzsche 398, Kathrin Kluge 397, Grit Straub 395, Sabine Müller 411, Andrea Kothe 331.